Bezirksmeisterschaft 2011



Vereinspaarung in der u/16, Stefan Wagner u. Lisa Marschall sind hier die Kontrahenten.





Die Augen von Alexander Bruchardt sind wieder einmal nicht auf das Brett gerichtet



Henning Rudolf, ein talentiertes Nachwuchstalent

Kaiser Barbarossa sah auf das Spiel der Könige herab

Ausbeute für den SV ein Bezirks- und ein Vizemeister.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres standen 8 Sangerhäuser Schachsportler vor einer großen Herausforderung. Sie reisten in die Jugendherbere Sittendorf am Fuße des Kyffhäuser, wo 86 Schüler um den Bezirksmeistertitel kämpften. Leider waren einige Altersklassen nicht voll besetzt, wie die u/16 weiblich. Hier waren nur die Sangerhäuserin Lisa Marschall und eine weitere quenstedter Konkurrentin am Start. Wegen der Unterbesetzung spielten beide Mädchen bei den Jungen mit, wo sie sich allerdings nicht durchsetzen konnten. Am Ende erkämpfte sich Lisa 2 Siegespunkte aus 5 Spielen, das war ein halber Punkt mehr als ihre Konkurrentin Juliane Vopel. Für Lisa war dies der Bezirksmeistertitel und die Fahrkarte zur Landesmeisterschaft. In der gleichen AK spielten auch Tilman Reiche und Stefan Wagner vom Sangerhäuser SV mit. Es war eine sehr starke Turniergruppe, in der Tilman fast der große Clou gelungen wäre. Mit 4 aus 5 Punkten, hatte er ebenso viele Punkte wie sein Trainingskamerad Martin Sieber der allerdings seit September für Merseburg spielt.



Lisa gratuliert ihrem Gegner zum Sieg, dennoch ist sie Bezirksmeisterin.



Analysieren mit Groß und Klein Michael Strache ist da der Richtige



Stefan holt sich gerade den einzigen halben Punkt



Das Sangerhäuser Team



Durch die Punktgleichheit entschied die Feinwertung, in der Tilman mit einem halben Buchholzpunkt das Nachsehen hatte und damit „nur“ auf Platz 2 landete. Bei Stefan Wagner reichte sein halber Punkt leider nur für den 14 Platz. Das Turnier der AK u/12 war mit 16 Spielern das stärkste Teilnehmerfeld. Aber nicht nur dass, es war auch mit einigen sehr guten Spitzenspielern besetzt, so dass auch hier ein hohes Niveau herrschte. In dieser Gruppe waren auch 2 Sangerhäuser mit am Start. Alexander Bruchardt konnte von seiner jahrelangen Erfahrung profitieren und erkämpfte mit 3,5 aus 7 Punkten. Diese 50% brachten ihm einen guten 7. Platz ein. Für Henning Rudolf war dies sein allererstes Turnier überhaupt. Mit 2,5 erspielten Punkten gab er einen guten Einstand und wurde mit Platz 13 belohnt. In der u/14 erzielte die Sangerhäuser Vertretung leider nur ein eher mäßiges Ergebnis. Mit 2 aus 5 Punkten erreichte Max Müller nur Platz 9, Tobias Huth erspielte sich mit 1,5 Punkten den 10 Platz. Bei Christina Kopf war die Ausbeute nur ein halber Punkt, was ihr auch die Schusslaterne einbrachte. Mit diesem Ergebnis lag das Trio weit unter den selbst gesteckten Ziel. Die fachliche Betreuung des Sangerhäuser Teams lag auch in diesem Jahr wieder in den Händen von Oberligaspieler und frisch gebackenem Trainer Michael Strache. In diesem Jahr wird Lisa Marschall die einzigste sein, die den SV Sangerhausen bei der Landesmeisterschaft in Güntersberge vertritt. Für Tilman Reiche hätte auch sein 2. Platz zur Teilnahme gereich, doch auf Grund seiner Urlaubsabwesenheit reichte er sein Mandat dem drittplatzierten weiter. Nur eine einzige Kandidatin zur Landesmeisterschaft, eine solche geringe Vertretung gab es in der gesamten Vereinsgeschichte noch nie. Text + Fotos Achim Trost



Micha hat mit der Analyse allerhand zu tun



Max Müller und Tobias Huth gaben ihr Bestes, es reichte nicht für ein Mittelplatz



Schiedsrichter Dirk Michael und technischer Leiter Enrico Kalliwoda